

**7. April 2015**

# Medienmitteilung

Zwilag Zwischenlager Würenlingen AG

## Mittelaktive Abfälle in der Zwilag eingelagert

**Die Zwischenlager Würenlingen AG hat im März 2015 insgesamt drei Behälter mit mittelaktivem Abfall aus der Wiederaufarbeitung aus La Hague (F) erhalten und eingelagert. Transport und Einlagerung verliefen planmässig und ohne Zwischenfälle.**

Zum ersten Mal wurde ein Behälter des Typs TN81CH mit insgesamt 20 sogenannten CSD-B-Kanistern angeliefert. Bei der Wiederaufarbeitung verbrauchter Brennelemente entstehen auch flüssige Abfallprodukte. Ursprünglich wurden diese Art von Abfällen mit dem Bindemittel Bitumen in Fässer abgefüllt. Dank eines speziellen Verfahrens konnten die flüssigen Abfallprodukte verglast werden. Damit ist es möglich, das Volumen dieser Art von radioaktiven Abfällen um ein Vielfaches zu reduzieren. Dieses Abfallgebilde trägt den französischen Namen „Colis Standard des Déchets Boues“ (CSD-B).

14 Kanister sind im Eigentum der Axpo, 4 im Eigentum der BKW, je einer im Besitz von Leibstadt und Gösgen. Zwei Behälter des Typs TN81CH mit insgesamt 40 CSD-C-Kanister (Colis Standard des Déchets Compactés) mit verpressten metallischen Strukturelementen aus der Wiederaufarbeitungsanlage in La Hague wurden zusammen mit den CSD-B via Eisenbahn nach Würenlingen angeliefert. Strukturelemente sind die metallischen Teile der verbrauchten Brennelemente, die bei der Wiederaufarbeitung des Brennstoffs übrig bleiben. Alle 40 Kanister sind im Eigentum des Kernkraftwerks Gösgen.

### Einlagerung am 2. April beendet

Nach ihrer Ankunft in Würenlingen wurden die insgesamt 60 Kanister mit den mittelaktiven Abfällen in der Zwilag umgeladen und anschliessend in der Halle für mittelaktiven Abfall eingelagert werden. Die Einlagerung konnte am 2. April beendet werden.

Bevor die leeren Behälter wieder auf die Strasse, bzw. die Bahn geschickt werden, müssen sie verschiedene intensive Prüfungen absolvieren.

Der Transport und die Einlagerungsarbeiten, die unter der Aufsicht der Polizei und des eidgenössischen Nuklearsicherheitsinspektorats ENSI standen, verliefen planmässig und ohne Zwischenfälle. Der Transport und die Einlagerung erfüllten sämtliche nationalen und internationalen Vorschriften und Auflagen für Transporte und Zwischenlagerung.

**Zwilag Zwischenlager Würenlingen AG**

Die Zwilag ist eine Aktiengesellschaft der Schweizer Kernkraftwerk-Betreiber-Gesellschaften.  
Das Aktienkapital ist proportional zur thermischen Leistung der Kraftwerke aufgeteilt.

Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb von Zwischenlagern für alle Kategorien radioaktiver Abfälle und für ausgediente Brennelemente sowie von Abfallbehandlungsanlagen für schwach- und mittelaktive Abfälle.  
Mit dem Zentralen Zwischenlager in Würenlingen wird eine wichtige Teilaufgabe im nuklearen Entsorgungsbereich erfüllt.